IVU / VIVAVIS

Kooperation für Redispatch 2.0

[01.10.2021] IVU und VIVAVIS kooperieren beim Redispatch 2.0. Ein Anfangsprojekt betrifft Steuerboxen bei den Stadtwerken Norderstedt.

Die IVU Informationssysteme und VIVAVIS kooperieren bei der Integration der Steuerbox in den Redispatch-2.0-Prozess bei den Stadtwerken Norderstedt. Beim Thema Redispatch agieren beide Unternehmen mit eigenen Lösungen am Markt und sind eigentlich Wettbewerber. Das teilen beide Unternehmen mit. Eine Zusammenarbeit ist höchst sinnfällig, weil die bei den Stadtwerken Norderstedt entstehende Systemintegration auch für andere Netzbetreiber und weitere Anwendungsfälle hilfreich sein könnte. Inzwischen befindet sich das Steuerbox-Projekt in Norderstedt auf dem Sprung zum Feldeinsatz. Als Partnervermittler fungierten die Stadtwerke Norderstedt. Der kommunale Versorger betreibt eine eigene Netzleitwarte und stand vor der Herausforderung, die aktuell rund 30 im eigenen Netzgebiet vom Redispatch 2.0 betroffenen Photovoltaik-Anlagen und Blockheizkraftwerke im Engpassfall schalten zu müssen. „Wir wollten ein so komplexes Thema nicht komplett selbst lösen, sondern auf spezialisierte Dienstleister zurückgreifen“, berichtet Marc-Oliver Gries, bei den Stadtwerken Norderstedt Leiter Vertrieb Netz und Projektleiter Redispatch 2.0. „Naheliegend war, zunächst mit unseren bestehenden Partnern zu sprechen. Die IVU ist unser langjähriger IT-Dienstleister, der übergeordnet unsere Softwarelandschaft betreut. Im Einsatz ist das ERP-System P/5 der Wilken Software Group, die Redispatch-Software MoBeV stammt von der Soptim AG und die Gateway-Administration betreut die MeterPan GmbH. Andererseits ist HIGH-LEIT von VIVAVIS unser Netzleitsystem. Außerdem verfügt VIVAVIS über eine FNN-konforme Steuerbox. So sind wir zusammengekommen.“ Georg Baumgardt, der seitens IVU und MeterPan die ersten Bande mit VIVAVIS knüpfte, fand sofort Gefallen am Gemeinschaftsprojekt: „Wir haben festgestellt, dass sich beiderseits Möglichkeiten eröffnen, wenn wir die Systemintegration in Norderstedt sauber hinbekommen. Denn es gibt eine ganze Reihe von Stadtwerken, die mit dem HIGH-LEIT-System von VIVAVIS arbeiten und von solch einer Lösung ebenfalls profitieren können.“ Dass die entstehende Steuerbox-Anbindung zukunftsfähig ist und auf Interesse im Markt stoßen wird, steht für IVU und VIVAVIS außer Frage.

(ur)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, IVU, VIVAVIS, SOPTIM, Redispatch 2.0